



2021

2020

2019

2018

2017

Zahlen, Daten, Fakten 2021

Zahlen, Daten, Fakten 2021

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Eckdaten	4
Versicherungsverhältnisse und Mitgliedsunternehmen	8
Umlagegruppen	10
Prävention	11
Rehabilitation und Entschädigung	12
Recht und Regress	16
Organisation	18
Beschäftigte	20
Selbstverwaltung	22
Rechnungsergebnisse	25
Impressum	28

Vorwort

Für die Menschen in NRW

Liebe Leserinnen und Leser,

2021 war ein anspruchsvolles Jahr für die Unfallkasse NRW. Besonders die Corona-Pandemie mit all ihren Eventualitäten hat uns herausgefordert. Vor allem galt es, den massiven Anstieg im Berufs-krankheitengeschehen zu bewältigen. Hier hat sich allein die Zahl der Covid-19-Verdachtsanzeigen im Gesundheitswesen verdreifacht. Dennoch ist es gelungen, unsere Dienstleistung für Versicherte und Mitgliedsunternehmen ohne Einschränkungen aufrechtzuerhalten – auch in Zeiten des Lockdowns. Möglich war dies durch die konsequente Fortführung und den Einsatz digitaler Instrumente – und zwar in Form von mobiler Arbeit oder Telearbeit für unsere Beschäftigten sowie durch die Entwicklung professioneller E-Learning-Qualifizierungsangebote für unsere Kundinnen und Kunden.

Neue Herausforderungen bringen auch die Auswirkungen des Klimawandels mit sich. Das hat die Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 gezeigt. Wichtig ist es, neben der Unterstützung in der akuten Krise, sichere, gesunde und zukunftsfähige Lösungen für die neuen Belastungen in der Schul- und Arbeitswelt zu finden. Hitzewellen, Starkregen oder hohe UV-Strahlungen werden künftig zum Leben dazugehören. Damit wir auch hier gute Lösungen bieten können, ist gutes Personal wichtig. Um unsere erfahrenen Beschäftigten zu halten, diese kontinuierlich zu qualifizieren und gleichzeitig neue Mitarbeitende zu gewinnen, möchten wir als Arbeitgeberin begeistern. Dass wir das können, zeigt die mittlerweile vierte Auszeichnung mit dem TOTAL E-Quality-Prädikat für unser Engagement zur Förderung und Etablierung von Chancengleichheit im Beruf. 2021 erhielten wir das Prädikat erstmal auch für Diversity, was unsere Anstrengungen für Vielfalt und Interkulturalität würdigt. Darauf sind wir besonders stolz.

Unsere Arbeit hat sich auch in schwierigen Zeiten bewährt. Das macht uns zuversichtlich, künftig weiterhin passgenaue Lösungen für unsere Versicherten und Mitgliedsunternehmen zu finden.



Helmut Etschenberg
Vorsitzender des
Vorstandes



Martin Biewald
Vorsitzender der
Vertreterversammlung



Gabriele Pappai
Geschäftsführerin



Johannes Plönes
stellv. Geschäftsführer

Eckdaten

Versicherungsverhältnisse¹

	2021
Allgemeine Unfallversicherung (AUV)	
Abhängig Beschäftigte	879.414
Arbeitsförderungsmaßnahmen	32.994
Haushaltsangestellte	194.667
Ehrenamtliche	287.731
Freiwillige Feuerwehr	111.990
Personen in Hilfeleistungsunternehmen	31.792
Wohnungsbau	13.334
Blutspenderinnen und Blutspender	233.032
Pflegepersonen	1.458.954
Strafgefangene	21.927
Sonstige ²	17.588
AUV gesamt	3.283.423
	2021
Schüler-Unfallversicherung (SUV)	
Kinder in Tageseinrichtungen	773.704
Kinder in Tagespflege	73.518
Schülerinnen und Schüler allgemeinbildender Schulen	2.111.554
Schülerinnen und Schüler berufsbildender Schulen	624.888
Studierende	935.038
SUV gesamt	4.518.702
Versicherungsverhältnisse gesamt	7.802.125

¹ Diese zählen jede versicherte Tätigkeit als eigenständigen Erfassungsgrund. Einer Person (Versicherten) können also mehrere Versicherungsverhältnisse zugewiesen werden. Ein Gemeindeangestellter kann zum Beispiel zusätzlich ehrenamtlich als Schöffe oder bei der freiwilligen Feuerwehr tätig sein.

² Versicherte, die einer geringfügigen Beschäftigung nachgehen, wie z.B. Beschäftigte in Ferienprogrammen, Praktikanten, Sozialhilfearbeiter

WIEVIELE VERSICHERUNGS- VERHÄLTNISSE GAB ES 2021 BEI DER UNFALLKASSE NRW?



SCHÜLERUNFALLVERSICHERUNG (SUV)	4.518.702
ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNG (AUV)	3.283.423

Unfallmeldungen und Berufskrankheiten

	2021
Allgemeine Unfallversicherung (AUV)	
Unfallmeldungen	43.158
• davon Arbeitsunfälle	34.402
• davon Wegeunfälle	8.756
Berufskrankheiten	3.724
AUV gesamt	46.882
Schüler-Unfallversicherung (SUV)	
Unfallmeldungen	182.662
• davon Arbeitsunfälle	167.089
• davon Wegeunfälle	15.573
Berufskrankheiten	16
SUV gesamt	182.678
Unfallmeldungen und Berufskrankheiten gesamt	229.560
Nicht UV-Fälle ¹	12.162

¹ Dies sind Fälle, die an andere Sozialversicherungsträger abgegeben wurden oder in denen ein Arbeits- bzw. Schulunfall nicht vorlag.

Rentenentwicklung

	2021
erstmals gewährte Renten AUV ¹	269
erstmals gewährte Renten SUV ²	211
gesamt	480
Rentenbestand AUV (zum 31.12. des Jahres)	7.021
Rentenbestand SUV (zum 31.12. des Jahres)	5.021
gesamt	12.042

Einnahmeentwicklung in €

	2021
Beiträge und Gebühren	331.094.083,99
Erträge aus Vermögensanlagen der Betriebsmittel	-471.065,52
Einnahmen aus Ersatzansprüchen	18.098.237,91
Entnahmen aus den Vermögen	7.783.492,45
sonstige Einnahmen	2.057.177,75
Einnahmen gesamt	358.561.926,58

Ausgabenentwicklung in €

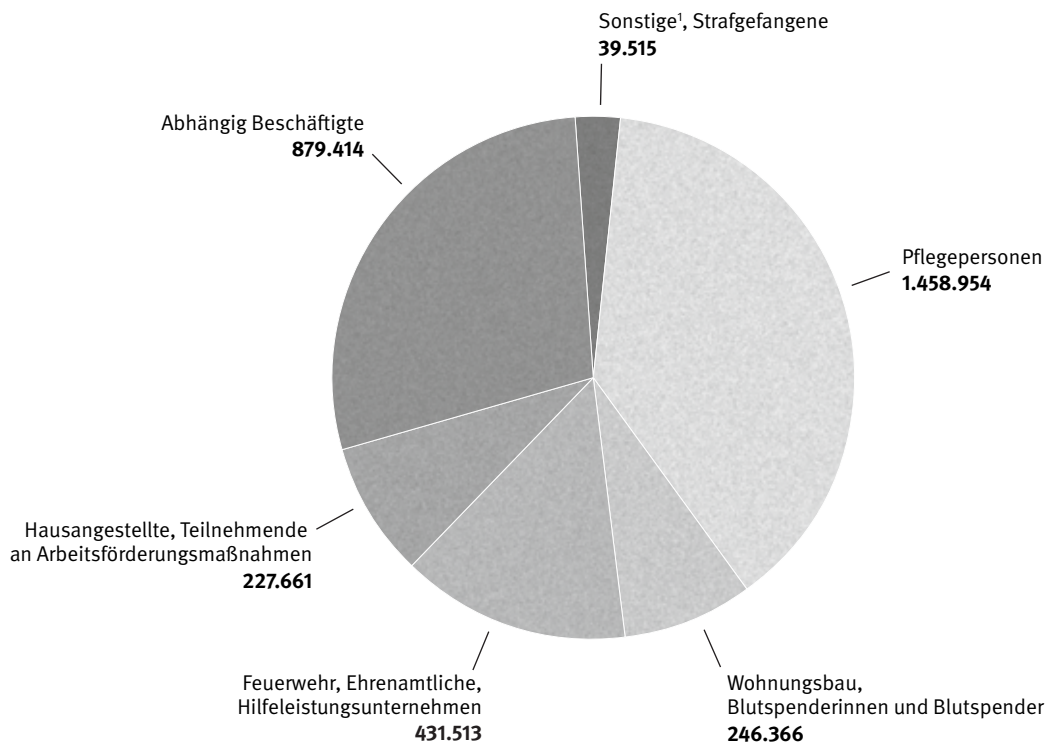
	2021
Leistungen (ohne Prävention)	230.991.423,57
Präventionsleistungen	23.212.774,64
Persönliche und sächliche Verwaltungskosten	40.723.435,19
sonstige Kosten und Aufwendungen	63.634.293,18
Ausgaben gesamt	358.561.926,58

¹ Allgemeine Unfallversicherung

² Schüler-Unfallversicherung

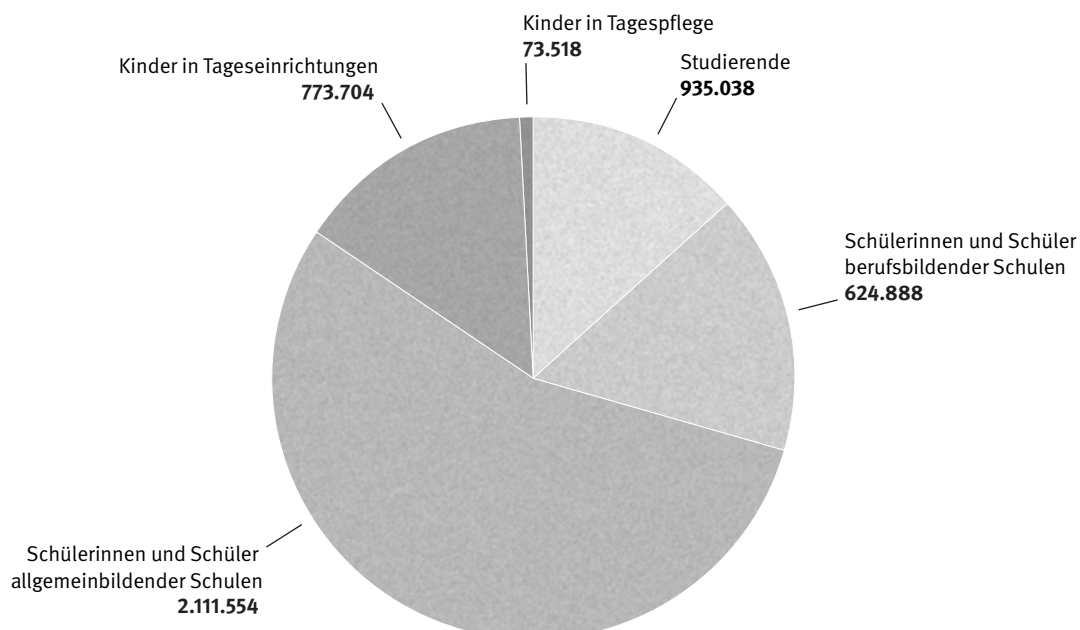
Versicherungsverhältnisse und Mitgliedsunternehmen

Versicherungsverhältnisse: Allgemeine Unfallversicherung



¹ Versicherte, die einer geringfügigen Beschäftigung nachgehen, wie z.B. Beschäftigte in Ferienprogrammen, im Praktikum.

Versicherungsverhältnisse: Schüler-Unfallversicherung



WER SIND DIE MITGLIEDER DER UNFALLKASSE NRW?

LAND NRW
LANDSCHAFTSVERBÄNDE
KREISANGEHÖRIGE STÄDTE UND
GEMEINDEN
RECHTLICH SELBSTÄNDIGE
UNTERNEHMEN KOMMUNAL¹
KREISFREIE STÄDTE
STÄDTEREGIONEN
KREISE

RECHTLICH SELBSTÄNDIGE
UNTERNEHMEN LAND
ZWECK- UND
GEMEINDEVERBÄNDE
PRIVATHAUSHALTE

Mitgliedsunternehmen

Land NRW	1
Landschaftsverbände	2
Kreise	30
Kreisfreie Städte	22
Städteregionen	1
Kreisangehörige Städte und Gemeinden	374
Rechtlich selbständige Unternehmen kommunal ¹	977
Rechtlich selbständige Unternehmen Land	112
Zweck- und Gemeindeverbände	177
Privathaushalte	129.234

¹ In diese Kategorie fallen unter anderem die Sparkassen.

Umlagegruppen

Umlagegruppe ¹	Beitragsmaßstab	Hebesatz	Anteil der Umlagegruppe am Mittelbedarf	Anteil der Umlagegruppe am Mittelbedarf
		€	€	%
LA1² Beschäftigte, Wie-Beschäftigte, unternehmerähnliche Personen, sonstige Versicherte	Beschäftigte / angemeldete freiwillig Versicherte 363.982,4150	83,3447	30.336.017,92	9,40
LA2 beitragsfrei Versicherte	Einwohner		1.371.097,63	0,43
LS1 Kinder in Tageseinrichtungen, Kinder während der Betreuung durch Tagespflegepersonen sowie während der Teilnahme an vorschulischen Sprachförderkursen	Kinder	Gemäß § 4 Abs. 3 der Beitragsordnung als Anhang zu § 27 der Satzung entfällt die Berechnung eines Hebesatzes und die Abfrage des Beitragsmaßstabs, da in der Umlagegruppe nur ein Beitragsschuldner ³ vorhanden ist.	9.963.759,05	3,09
LS2 Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen	Schülerinnen und Schüler		10.493.723,23	3,25
LS3 Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen, Studierende, Lernende und Teilnehmende einer Maßnahme nach § 2 Abs. 1 Nr. 14b SGB VII	Schülerinnen und Schüler/ Studierende/Lernende/ Teilnehmende einer Maßnahme 816.050	16,4771	13.446.157,87	4,17
KA1² Beschäftigte, Wie-Beschäftigte, unternehmerähnliche Personen, sonstige Versicherte	Beschäftigte/ angemeldete freiwillig Versicherte 675.066,2002	115,9712	78.288.260,82	24,27
KA2 In Feuerwehren und in deren Verbänden Tätige sowie sonstige beitragsfrei Versicherte	Einwohnerinnen und Einwohner 17.947.221	2,1682	38.913.385,07	12,06
KA3 kommunale Mandatsträger, freiwillig versicherte gewählte oder beauftragte Ehrenamtsträger in gemeinnützigen Organisationen	Mandatsträger/ angemeldete freiwillig Versicherte 19.349	24,0000	473.708,01	0,15
KA5 Beschäftigte in Haushalten	Beschäftigte 152.250	27,0000	4.171.588,67	1,29
KS1 Kinder in Tageseinrichtungen	Kinder 171.183	18,9060	3.236.383,36	1,00
KS2 Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen	Schülerinnen und Schüler 1.735.335	62,7736	108.933.287,85	33,77
KS3 Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen, Studierende, Lernende und Teilnehmende einer Maßnahme nach § 2 Abs. 1 Nr. 14b SGB VII	Schülerinnen und Schüler/ Studierende/Lernende/ Teilnehmende einer Maßnahme 513.251	44,7479	22.966.902,44	7,12
			322.594.271,92	100,00

¹ Abkürzungen: K = kommunaler Bereich, L = Landesbereich, A = Allgemeine Unfallversicherung, S = Schüler-Unfallversicherung

² Beitragsmaßstab Arbeitsstunden aus digitalem Lohnnachweis

³ Land Nordrhein-Westfalen

Prävention

WELCHE PRÄVENTIONSLEISTUNGEN BIETET DIE UNFALLKASSE NRW?

PERSONAL- UND SACHKOSTEN DER PRÄVENTION
ZAHLUNGEN AN VERBÄNDE FÜR PRÄVENTION
KOSTEN DER AUS- UND FORTBILDUNG
KOSTEN DER ERSTEN HILFE
HERSTELLUNG VON UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN



Prävention	2021 in €
Kosten für die Herstellung von Unfallverhütungsvorschriften	1.171,65
Kosten der Überwachung und Beratung der Unternehmen	15.734.296,65
Kosten der Aus- und Fortbildung	814.727,53
Zahlungen an Verbände für Prävention	2.823.257,15
sonstige Kosten der Prävention ¹	1.944.559,15
Kosten der Ersten Hilfe	1.894.762,51
Zusammen	23.212.774,64
in Prozent der Entschädigungsleistungen	10,05%

¹ z. B. Prämiensystem, Projekte, Messen, Verkehrssicherheitsmaßnahmen, Zusammenarbeit mit Dritten.

Rehabilitation und Entschädigung

UNFALLMELDUNGEN UND BERUFSKRANKHEITEN IN 2021

ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNG (AUV) 43.158
SCHÜLER-UNFALLVERSICHERUNG (SUV) 182.678



Unfallmeldungen und Berufskrankheiten

Allgemeine Unfallversicherung (AUV)	2021
Arbeitsunfälle	34.402
• davon tödlich	8
Wegeunfälle	8.756
• davon tödlich	2
AUV Unfallmeldungen gesamt	43.158
Verdachtsanzeigen Berufskrankheiten	3.724
Schüler-Unfallversicherung (SUV)	
Schülerunfälle	167.089
• davon tödlich	2
Wegeunfälle	15.573
• davon tödlich	7
SUV gesamt	182.662
Verdachtsanzeigen Berufskrankheiten	16
Unfallmeldungen und Berufskrankheiten insgesamt	
Arbeitsunfälle	201.491
Wegeunfälle	24.329
Verdachtsanzeigen Berufskrankheiten	3.740
gesamt	229.560

Rentenentwicklung

Rentenart	AUV	SUV	zusammen
Verletztenrente	6.389	4.998	11.387
Witwen-, Witwerrenten	538	16	554
Waisenrente	94	7	101
sonstige Berechtigte ¹	0	0	0
Insgesamt	7.021	5.021	12.042

¹ Renten an Verwandte in aufsteigender Linie, Stief- oder Pflegeeltern.

Entschädigungsleistungen

Leistungsbereich/-art	2020 in €	2021 in €	Veränderung in %
Allgemeine Unfallversicherung			
Ambulante Heilbehandlung	21.922.036,30	21.865.866,56	-0,26%
Zahnersatz	122.017,81	97.838,27	-19,82%
Stationäre Behandlung und häusliche Krankenpflege	14.615.663,00	13.594.600,92	-6,99%
Verletztengeld und besondere Unterstützung	11.636.262,37	11.487.095,68	-1,28%
Sonstige Heilbehandlungskosten	12.780.817,79	12.675.011,55	-0,83%
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1.124.771,93	1.034.622,54	-8,01%
Renten an Versicherte und Hinterbliebene	58.333.249,60	58.456.281,42	0,21%
Beihilfen an Hinterbliebene	205.895,60	160.314,46	-22,14%
Abfindungen an Versicherte und Hinterbliebene	924.855,98	266.273,22	-71,21%
Mehrleistungen und Aufwendungsersatz	3.797.263,53	4.242.383,39	11,72%
Sterbegeld und Überführungskosten	100.942,02	74.304,00	-26,39%
Leistungen bei Unfalluntersuchungen	1.029.452,90	1.021.483,21	-0,77%
gesamt	126.593.228,83	124.976.075,22	-1,28%
Schüler-Unfallversicherung			
Ambulante Heilbehandlung	35.330.964,01	28.909.126,80	-18,18%
Zahnersatz	1.037.972,34	868.183,62	-16,36%
Stationäre Behandlung und häusliche Krankenpflege	22.716.852,04	19.678.117,99	-13,38%
Verletztengeld und besondere Unterstützung	1.371.871,26	1.224.488,23	-10,74%
Sonstige Heilbehandlungskosten	19.136.928,82	16.796.206,48	-12,23%
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	2.456.447,51	2.375.899,30	-3,28%
Renten an Versicherte und Hinterbliebene	35.205.414,95	35.006.644,38	-0,56%
Beihilfen an Hinterbliebene	23.275,84	11.337,72	-51,29%
Abfindungen an Versicherte und Hinterbliebene	1.193.547,63	527.843,82	-55,78%
Sterbegeld und Überführungskosten	36.967,78	35.536,89	-3,87%
Leistungen bei Unfalluntersuchungen	640.693,15	581.963,12	-9,17%
gesamt	119.150.935,33	106.015.348,35	-11,02%
Entschädigungsleistungen insgesamt	245.744.164,16	230.991.423,57	-6,00%

WIE HOCH WAREN 2021 DIE ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN?

SCHÜLERUNFALLVERSICHERUNG (SUV)	106.015.348,35 €
ALLGEMEINE UNFALLVERSICHERUNG (AUV)	124.976.075,22 €



Recht und Regress

WIE GINGEN STREITIGKEITEN GEGEN ENTSCHEIDUNGEN DER UNFALLKASSE NRW VOR GERICHT AUS?

ZUGUNSTEN DER UK NRW 81,6 %
VERGLEICH / TEILOBSIEGEN 8,5 %
ZUGUNSTEN DES KLÄGERS 8,1 %
AUF SONSTIGE WEISE 7,8 %

Rechtsschutz

Gegen die Entscheidungen der Unfallkasse NRW können die Betroffenen Widerspruch einlegen. Im Widerspruchsverfahren wird dann die Sach- und Rechtslage überprüft. In 2021 gingen insgesamt 1.103 Widersprüche gegen leistungsrechtliche Entscheidungen der Unfallkasse NRW ein. Es wurden 1.253 erledigt; davon 963 durch Widerspruchsbescheid, 98 durch Abhilfe, 166 durch Rücknahme und 26 auf sonstige Weise.

Betroffene, die anschließend eine externe Überprüfung anstreben, steht der Weg zu den Sozialgerichten offen. 496 Widerspruchsbescheide sind bis Ende 2021 bestandskräftig geworden, 379 Bescheide wurden mit der Klage angegriffen und bei 88 Widerspruchsbescheiden war die Rechtsbehelfsfrist noch nicht abgelaufen.

Insgesamt waren im Jahr 2021 insgesamt 1.310 Klageverfahren in allen drei Instanzen mit einem leistungsrechtlichen Bezug zu bearbeiten. 430 Klageverfahren (SG/LSG/BSG) sind im Jahr 2021 beendet worden.

Sozialgerichtsstreitsachen 2021

Ausgang	SG	LSG	BSG	Quote
zugunsten der UK NRW	302	49	0	81,6 %
zugunsten des Klägers	29	4	1	8,1 %
Vergleich / Teilobsiegen	34	3	0	8,5 %
auf sonstige Weise	8	0	0	7,8 %
gesamt	373	56	1	430

SG = Sozialgericht
LSG = Landessozialgericht
BSG = Bundessozialgericht



UM WELCHEN BETRAG KONNTE DER HAUSHALT DER UNFALLKASSE NRW ZUGUNSTEN DER MITGLIEDER ENTLASTET WERDEN?

REGRESSEINNAHMEN
18.098.237,91 €

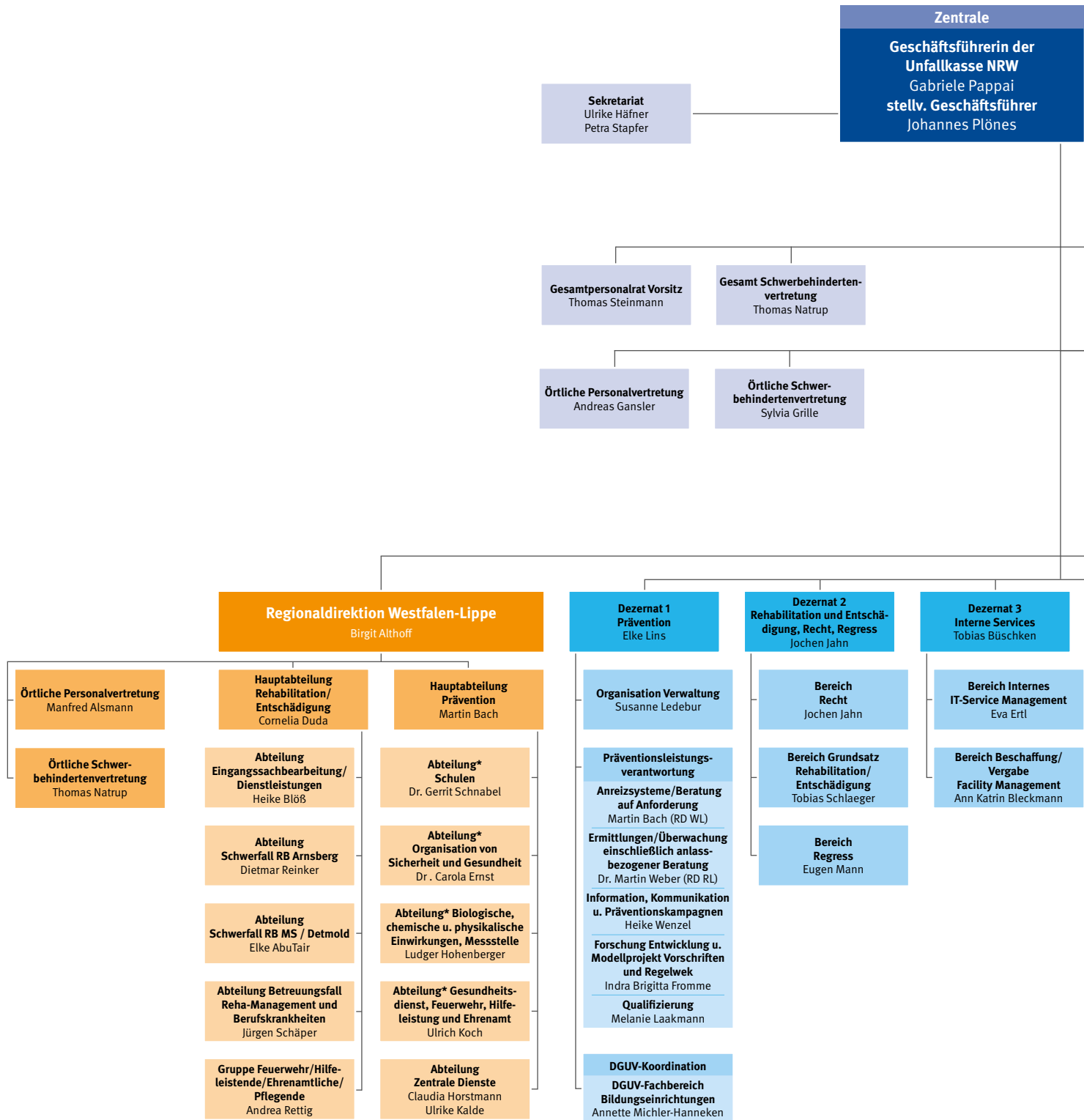
Regress

Die Unfallkasse NRW prüft mögliche Ersatzansprüche gegen unfallverursachende Personen. Regresseinnahmen sind daher eine wichtige Einnahmequelle. Sie werden bei der Beitragsberechnung berücksichtigt und bewirken dadurch eine entsprechende Entlastung der Mitgliedsunternehmen.

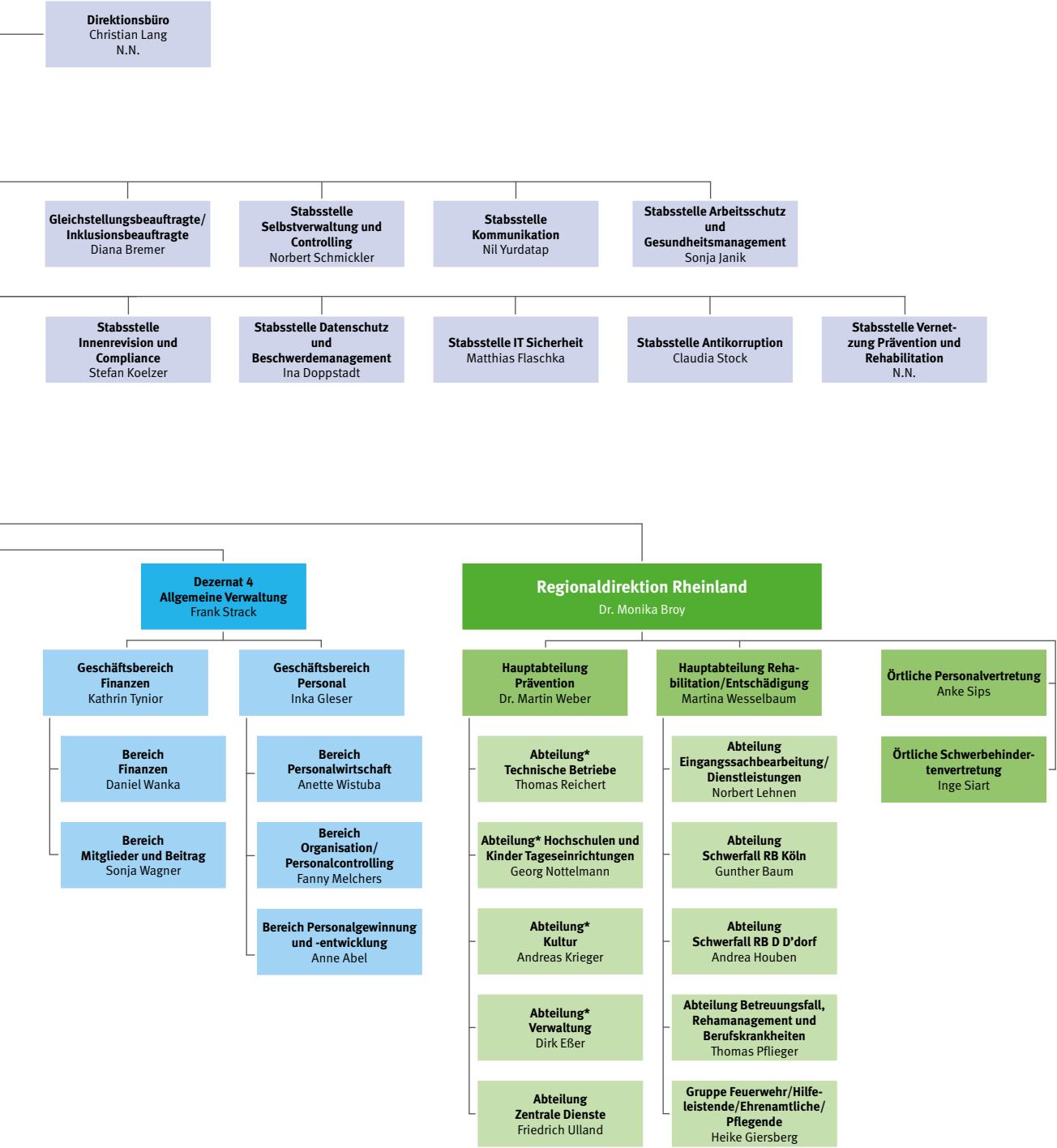
Jahr	2021 in €
Regresseinnahmen	18.098.237,91 €
• Anteil Kapitalabfindungen	3.144.884,98 €
• Anteil laufende Einnahmen	12.894.773,22 €
• Anteil Forderungen	2.058.579,71 €

Organisation

Organisationsdiagramm der Unfallkasse NRW
(Stand 1. Mai 2022)



* Die Abteilungen sind landesweit tätig



Beschäftigte

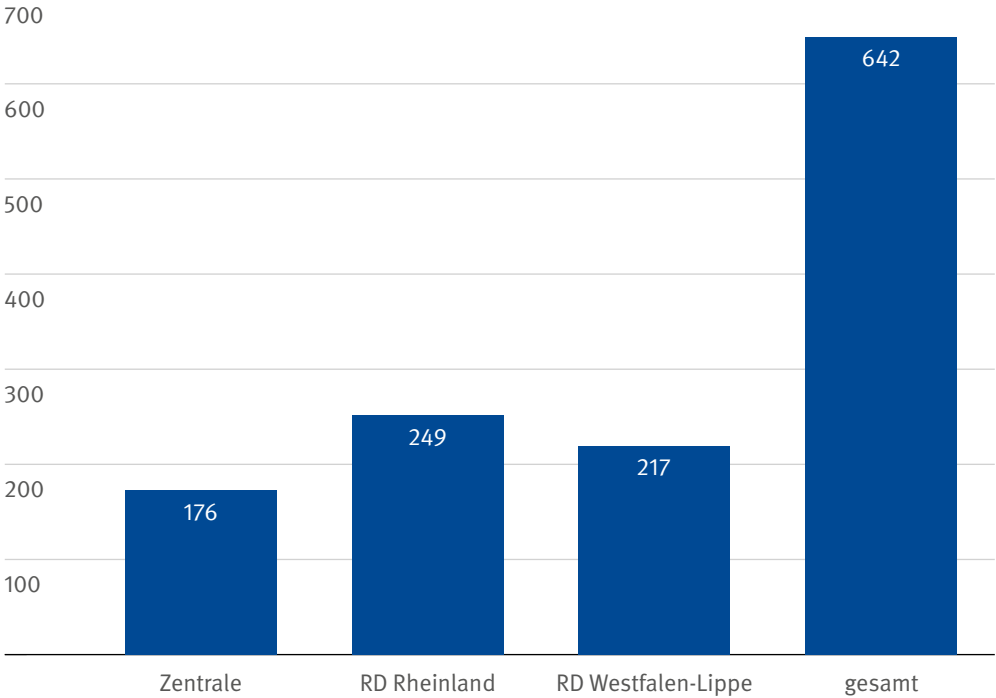
WIE VIELE FRAUEN UND MÄNNER ARBEITEN BEI DER UNFALLKASSE NRW?

FRAUEN 64 %
MÄNNER 36 %

Zum Stichtag 01.05.2022 sind insgesamt 456 Frauen und 257 Männer (713 inklusive Auszubildende, Studierende, Personen in Elternzeit etc.) bei der Unfallkasse NRW beschäftigt. Der Frauenanteil ist seit Errichtung der Unfallkasse NRW in 2008 von 61 Prozent auf 64 Prozent gestiegen.



Aktive Beschäftigte an den einzelnen Standorten*



* ohne Auszubildende/Studierende/Personen in Elternzeit etc.

Selbstverwaltung

Selbstverwaltung

Die Unfallkasse NRW ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung. Durch die selbstverwaltete Wahrnehmung der Aufgaben werden die Bürgerinnen und Bürger an der Erfüllung staatlicher Aufgaben beteiligt. Denn in den Selbstverwaltungsorganen der Unfallkasse NRW sind sowohl Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedsunternehmen als auch der Versicherten mit jeweils gleicher Stimmenzahl (paritätisch) vertreten.

Alle Mitglieder der Selbstverwaltung erfüllen ihre Aufgaben ehrenamtlich und arbeiten in den Gremien als gleichberechtigte Partner zusammen. Durch die paritätische Besetzung wird gewährleistet, dass die Unfallkasse NRW die Ziele der sozialen Sicherung gemeinsam mit den Sozialpartnern erreicht.

Die Vertreterversammlung als Legislativorgan der Unfallkasse NRW beschließt u. a. die Satzung, die Unfallverhütungsvorschriften und den Haushalt.

Mitglieder der Vertreterversammlung (Stand April 2022)

Gruppe der Arbeitgeber	Stellvertreter/-in
Claudia Determann	Dolores Burkert
Michael Esken	Michael Derbort
Joachim L. Gilbeau	Hermann Gemke
N.N.	Katja Graßl
Michael Jehn	Silke Koppenhöfer
Matthias Kleinschmidt	Bernd Küppers
Georg Minten	Ulrun Mündelein
Birgitt Mothes	Dr. Gabriele Neugebauer
Ralf Pagenkopf (altern. Vorsitzender)	N.N.
Jürgen Slawik (†)	Claus Ropertz
Frank Walter	Detlef Rujanski
Andreas Wohland	Dr. Johannes Slawig

Gruppe der Versicherten	Stellvertreter/-in
Martin Biewald (Vorsitzender)	Ortwin Bickhove-Swidorski
Annette Bräutigam	Heidi Bierkämper-Braun
Birgit Damaschke	Christine Giese
Andreas Elbracht	Katharina Lang
Benno Fritzen	Horst Laubach
Wolfgang Heimes	Michaela Littmann
Martin Nees	Katharina Marschall
Elke Redeker	Elmar Mettke
Renate Schaefers	Frank Oldach
Ludger Schlinkmann	Klaus-Thomas Riedel
Nicole Wesener	Pia Salentin
Michael Wölk	Rolf Sicker

Der Vorstand ist das Exekutivorgan der Unfallkasse NRW und verwaltet sie. Er vertritt die Unfallkasse NRW gerichtlich und außergerichtlich, soweit Gesetz oder sonstiges für die Unfallkasse maßgebliches Recht nichts Abweichendes bestimmen. Der Vorstand legt die Grundsätze für die Tätigkeit der Verwaltung fest. Er entscheidet u. a. über Vorlagen an die Vertreterversammlung sowie wesentliche Personalangelegenheiten und umlagerelevante Maßnahmen. Darüber hinaus stellt der Vorstand den Haushalts- und Stellenplan auf. Gemeinsam mit der Geschäftsführung setzt er die strategische Ausrichtung der Unfallkasse Nordrhein- Westfalen um.

Mitglieder des Vorstands (Stand April 2022)

Gruppe der Arbeitgeber	Stellvertreter/-in
Helmut Etschenberg (Vorsitzender)	1. Patrick Bürger 2. Stefan Dwilies
Dr. Georg Lunemann	1. Stefan Ferber 2. Knut Dannat
Kerstin Kersten	1. Sven-Axel Köster 2. N. N.
Michael Stock	1. Frank Schneider 2. Gerhard Schütz

Gruppe der Versicherten	Stellvertreter/in
Sabine Claas	1. Stefanie Klewe 2. Elisabeth Schlierkamp
Uwe Meyeringh (altern. Vorsitzender)	1. Dr. Georg Zimmermann 2. Wolfgang Hackländer
Susann Raschke	1. Annette Gregor 2. Regine Weiß-Balschun
Thomas Wittstock	1. Michael Stodolny 2. Ulrich Salmen

Rechnungsergebnisse

Jahresrechnung

	2020 in €	2021 in €	Veränderung in %
Ausgaben			
Entschädigungsleistungen	245.744.164,16	230.991.423,57	-6,00%
Prävention	22.993.988,25	23.212.774,64	0,95%
Zuführungen zu den Betriebsmitteln	17.573.035,17	43.828.790,05	149,41%
sonstige Vermögensaufwendungen	6.434.798,71	9.940.634,84	54,48%
persönliche Verwaltungskosten	34.461.551,61	34.746.996,47	0,83%
sächliche Verwaltungskosten	6.275.936,83	5.976.438,72	-4,77%
Aufwendungen für die Selbstverwaltung	47.680,68	60.101,23	26,05%
Vergütungen für andere für Verwaltungsarbeiten	10.328.252,04	9.314.212,35	-9,82%
Verfahrenskosten	473.233,71	490.554,71	3,66%
gesamt	344.332.641,16	358.561.926,58	4,13%
Einnahmen			
Beiträge und Gebühren	325.639.904,56	331.094.083,99	1,67%
Erträge aus Vermögensanlagen der Betriebsmittel	-92.692,08	-471.065,52	408,20%
Einnahmen aus Ersatzansprüchen	17.699.281,33	18.098.237,91	2,25%
Entnahmen aus den Betriebsmitteln	0,00	7.000.000,00	-
Entnahmen aus dem Verwaltungsvermögen	345.061,18	347.236,98	0,63%
Entnahme aus Mitteln der Altersrückstellung	419.138,50	436.255,47	4,08%
Sonstiges	321.947,67	2.057.177,75	538,98%
gesamt	344.332.641,16	358.561.926,58	4,13%

Vermögensrechnung

	2020 in €	2021 in €	Veränderung in %
Aktiva			
sofort verfügbare Zahlungsmittel der Betriebsmittel	8.546.394,34	5.334.525,13	-37,58%
Forderungen der Betriebsmittel	14.375.207,97	16.191.413,40	12,63%
Geldanlagen und Wertpapiere der Betriebsmittel	94.689.923,51	128.519.431,38	35,73%
sonstige Aktiva	7.848.568,84	7.544.942,19	-3,87%
Liquide Mittel und Forderungen des Verwaltungsvermögens	28.532.057,04	29.182.085,23	2,28%
Bestände des Verwaltungsvermögens	8.120.809,04	7.590.136,65	-6,53%
Mittel für Altersrückstellungen	17.459.197,01	18.622.600,47	6,66%
Rechnungsabgrenzung des Verwaltungsvermögens	954.346,27	636.230,85	-33,33%
gesamt	180.526.504,02	213.621.365,30	18,33%
Passiva			
Betriebsmittel	115.568.125,03	152.396.915,08	31,87%
Kurzfristige Verbindlichkeiten, Kredite und Darlehen	9.891.969,63	5.193.397,02	-47,50%
Verwaltungsvermögen	37.606.823,85	37.395.681,07	-0,56%
Verpflichtungen des Verwaltungsvermögens	388,50	12.771,66	3187,43%
Rückstellungen für Altersversorgung	17.459.197,01	18.622.600,47	6,66%
gesamt	180.526.504,02	213.621.365,30	18,33%



Impressum

Herausgeber

Unfallkasse NRW
Moskauer Straße 18
40227 Düsseldorf
Telefon 0211 9024-0
E-Mail info@unfallkasse-nrw.de
Internet www.unfallkasse-nrw.de

Redaktion

Nil Yurdatap, Leitung Kommunikation
Marcus Schugk, Referent Statistik
Kathrin Tynior, Leitung Geschäftsbereich Finanzen

Gestaltung

Gathmann Michaelis und Freunde, Essen

Bildnachweis

©shutterstock.com/Mark Umbrella (5)/Monkey Business Images (11)/
Rawpixel.com (12)/AnnaStills (20)/pcruciatti (21)/TFoxFoto (27);
©istockphoto.com/photoschmidt (15);
Gathmann Michaelis und Freunde, Essen (Titel, 9, 16, 17)

Druck

müllerditzen, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven

1. Auflage Juni 2022

5.000 Exemplare

Unfallkasse NRW

Moskauer Straße 18
40227 Düsseldorf
Telefon 0211 9024-0
www.unfallkasse-nrw.de